

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Kontakt

Landesnatschutzverband Baden-Württemberg e.V.
Jutta Ortlepp
Olgastr. 19
70182 Stuttgart
Telefon 0711.24 89 55 25
E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de
www.lnv-bw.de



**Fit für das
Naturschutz-
Ehrenamt**



Naturschutz kontrovers

**Ist die Zukunft der
Landwirtschaft „Bio“?**

Dienstag, 13.06.2023

18.00 Uhr bis 20:30 Uhr





Naturschutz kontrovers Ist die Zukunft der Landwirtschaft „Bio“?

Dienstag, 13. Juni 2023 18.00 – 20.30 Uhr

In der Veranstaltungsreihe "Naturschutz kontrovers" geht es darum, verschiedene Meinungen und Standpunkte zu einem aktuellen Naturschutzthema gegeneinander zu stellen und zu diskutieren.

"Natürlich ist "Bio" die Zukunft", mag mancher denken – gerade mit Naturschutz-Hintergrund. Aber ist das wirklich so?

In dieser Veranstaltung stellen

Prof. Urs Niggli, Präsident des Institutes für Agrarökologie in der Schweiz

und

Jan Plagge, Präsident des Biolandverbandes

ihre unterschiedlichen Standpunkte zur Bedeutung des ökologischen Landbaus heute und in Zukunft vor, um sie im Anschluss in einer moderierten Aussprache mit dem Auditorium zu diskutieren.

Moderator des Abends ist Dr. Gerhard Bronner, Vorsitzender des LNV

- 18:00 Uhr: **Begrüßung** durch Jutta Ortlepp, Projektleitung StEiN
- 18:10 Uhr: Kurzfilmintro
- Entwicklungsstudien zur ökologischen Landwirtschaft** FiBL-Studie (Kurzversion)
- Die Landwirtschaft der Zukunft** (aus die 7 Prinzipien des Biolandanbaus)
- 18:20 Uhr **Vorstellung der Referenten**
Gerhard Bronner
- 18:30 Uhr **Impulsvorträge**
Prof. Urs Niggli und Jan Plagge
- 18:40 Uhr Aussprache – Fragen und Anmerkungen aus dem Auditorium
- 19:00 Uhr **Moderierte Fragen zum Thema**
- 20:15 Uhr **Resümee und Schlussworte** der Referenten
- Ende gegen 20.30 Uhr

agroecology.science

Das Institut für Agrarökologie - agroecology.science - ist ein privatwirtschaftliches Transfer- und Beratungsinstitut, das Lösungen für Landwirtschaft und Lebensmittelbranche entwickelt und dabei neueste Ergebnisse umsetzt. Es bringt Forschungswissen in die Praxis.



Bioland ist der größte Anbauverband für biologische Lebensmittel in Deutschland. Zum Bioland e.V. gehören über 8700 Mitglieder, und mehr als 1400 Partner aus Herstellung, Handel und Gastronomie.

Voraussetzungen für die Teilnahme

.....
Dieses Onlineformat wird über „zoom“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone, optional mit Kamera und Mikrofon. Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, muss die „zoom“-App aus dem jeweiligen Playstore heruntergeladen werden. Eine Registrierung ist nicht nötig.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

Anmeldung

.....
Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die anhängenden/beigelegten Informationen zum Datenschutz.

Onlineseminar-Litung: Jutta Ortlepp

.....
Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.